

**Niederschrift
zur Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Appen
(öffentlich)**

Sitzungstermin: Donnerstag, den 23.06.2016

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:15 Uhr

Ort, Raum: Bürgerhaus Appen (Grootdeel), Hauptstraße 79,
25482 Appen

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bürgermeister Hans-Joachim Ba-	Vorsitzender
naschak	CDU
Herr Dirk David	CDU
Herr Werner Fitzner	FDP
Frau Jutta Kaufmann	FDP
Herr Torsten Lange	CDU
Herr Walter Lorenzen	SPD
Herr Hans-Peter Lütje	CDU
Herr Hans Martens	SPD
Herr Nils Meins	SPD
Frau Petra Müller	SPD
Frau Heidrun Osterhoff	FDP
Herr Jürgen Osterhoff	FDP
Frau Bärbel Pein	FDP
Herr Stefan Puttmann	SPD
Frau Martina Rahnenführer	SPD
Frau Helga Schlichtherle	CDU
Herr Michael Seus	CDU
Herr Stephan Winkelmann	CDU

Außerdem anwesend

Herr Bernd Mordhorst

Vorsitzender Senio-
renbeirat

Gäste

9 Bürger
Frau Maja Hatje
Herr Marco Lienau
Herr Martin Scharnweber
Frau Sigrun Scholl
Herr Gerhard Sonntag

Presse

Pinneberger Tageblatt

Protokollführer/-in

Frau Brigitte Belger

Verwaltung

Herr Rainer Jürgensen

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Jürgen Koopmann CDU

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 13. Juni 2016 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 15.2 und 15.3 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert: Der Tagesordnungspunkt 11 „Jahresrechnung 2015 für die Kindertagesstätte Heideweg der Lebenshilfe Appen-Etz“ wird abgesetzt, da eine Beratung in den Fachausschüssen noch nicht erfolgt ist.

Der Tagesordnungspunkt 16.2 „Überarbeitung der gemeindlichen Vergaberichtlinien der Gemeinde Appen“ wird vorgezogen und somit im öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung beraten.

Alle anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

Gedenkminute

1. Ehrung der Gemeindevertreter Petra Müller und Walter Lorenzen
2. Verabschiedung des ehemaligen Wehrführers der Feuerwehr Appen
3. Einwohnerfragestunde
4. Bericht des Bürgermeisters und Anfragen

- 4.1. Geschwindigkeitskontrollen
- 4.2. Bürgerwald
- 4.3. Ausschreibung Löschfahrzeug
- 4.4. Fassade Grundschule Appen
- 4.5. Anfrage Herr Seus
- 4.6. Appener See
5. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen bis 18.5.2016
Vorlage: 1069/2016/APP/BV
6. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
7. Grundsatzentscheidung zum Neubau eines Kindergartens
Vorlage: 1055/2016/APP/BV
8. Schredderaktion 2016
Vorlage: 1058/2016/APP/BV
9. Umrüstung Bedarfsampel L 106/Ecke Schäferhof auf Blindensignalisierung
Vorlage: 1060/2016/APP/BV
10. Neue Nebenabrede zum Finanzierungsvertrag mit der Lebenshilfe - Kindertagesstätte Heideweg in Appen-Etz
Vorlage: 1061/2016/APP/BV
11. Jahresrechnung 2015 für den ev. St. Johannes Kindergarten Appen
Vorlage: 1062/2016/APP/BV
12. Abschließender Beschluss über die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes für ein Gebiet nördlich der Straße Op de Lohe, westlich und östlich der Straße Bargstücken und südlich der vorhandenen landwirtschaftlichen Betriebe Bargstücken
Vorlage: 1064/2016/APP/BV
13. Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 27 für ein Gebiet nördlich der Straße Op de Lohe, westlich und östlich der Straße Bargstücken und südlich der vorhandenen landwirtschaftlichen Betriebe Bargstücken
Vorlage: 1065/2016/APP/BV
14. 4. Änderung des Landschaftsplanes der Gemeinde Appen
Vorlage: 1066/2016/APP/BV
15. Mängel an der Lüftungsanlage der Sporthalle Appen
Vorlage: 1067/2016/APP/BV
- Überarbeitung der gemeindlichen Vergaberichtlinien der Gemeinde Appen
- 15.1. hier: Verkauf von gemeindeeigenen Grundstücken im B-Plangebiet Nr. 27 - Wohnbaugebiet "Bargstücken" -
Vorlage: 1024/2016/APP/BV

16. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

Gedenkminute

Herr Banaschak bittet nunmehr darum, sich zu Ehren der nachfolgend aufgeführten Verstorbenen, dem ehemaligen langjährigen Gemeindevertreter und stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Appen Herrn Manfred Specht und des Oberbrandmeisters der Freiwilligen Feuerwehr Appen Herrn Heinz-Otto Martens zu einer Gedenkminute zu erheben.

zu 1 Ehrung der Gemeindevertreter Petra Müller und Walter Lorenzen

Der Bürgermeister spricht Frau Petra Müller für ihre 15-jährige Mitgliedschaft und Herrn Walter Lorenzen für seine 30-jährige Mitgliedschaft in der Gemeindevertretung Appen seine Glückwünsche aus und überreicht ihnen hierzu eine Ehrenurkunde und ein Präsent.

Durch ihre Mitgliedschaft haben beide aktiv bei der Gestaltung und Entwicklung der Gemeinde Appen mitgewirkt. Dafür werden ihnen heute Dank und Anerkennung ausgesprochen.

zu 2 Verabschiedung des ehemaligen Wehrführers der Feuerwehr Appen

Herr Banaschak bedankt sich ganz herzlich beim ehemaligen Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Appen, Herrn Marco Lienau und überreicht ihm als Dank für die geleistete Arbeit ein Präsent.

Weiter begrüßt er den derzeitigen Wehrführer Herrn Gerd Sonntag und überreicht ebenfalls ein Präsent, als Dank für die Übernahme dieser verantwortungsvollen Aufgabe.

zu 3 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

zu 4 Bericht des Bürgermeisters und Anfragen

zu 4.1 Geschwindigkeitskontrollen

Bei einer in der Appener Straße durchgeführten Geschwindigkeitskontrolle durch die Polizei wurden 1.408 Fahrzeuge kontrolliert, hiervon waren 445 Fahrzeug zu schnell, 45 erhalten einen Bußgeldbescheid und 10 waren über 30 km/h zu schnell und müssen sich für einige Zeit von ihrem Führerschein trennen.

Bei einer zweiten Kontrolle in der Hauptstraße wurden 60 Fahrzeuge geblitzt, 3 davon müssen ihren Führerschein abgeben.

Aufgrund dieser Ergebnisse wird die Polizei in Appen in der nächsten Zeit vermehrt Geschwindigkeitskontrollen durchführen.

Im Fuchsweg hatte die Gemeinde ihr Geschwindigkeitsmessgerät für eine Woche aufgestellt. In dieser Zeit wurden insgesamt 2743 Fahrzeuge gezählt, wobei sich 61 % an die vorgeschriebene Geschwindigkeit hielten, dass schnellste Fahrzeug fuhr 35 km/h.

zu 4.2 Bürgerwald

Herr Fitzner beschwert sich, dass im Bürgerwald durch Mäharbeiten einige der dort angepflanzten Bäume nicht unerheblich am Stamm beschädigt wurden.

Herr Banaschak erklärt hierzu, dass dies bereits bekannt ist, die zuständigen Mitarbeiter sind veranlasst, zukünftig umsichtiger zu arbeiten und die beschädigten Bäume wurden entsprechend behandelt.

zu 4.3 Ausschreibung Löschfahrzeug

Herr Lütje berichtet aus dem Finanzausschuss, dass noch ein Haushaltsausgaberest in Höhe von 300.000 € zur Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges vorhanden ist, da aufgrund von Kommunikationsschwierigkeiten die Ausschreibung bisher leider noch nicht erfolgt ist. Eine entsprechende Fristverlängerung ist jedoch bereits beantragt.

zu 4.4 Fassade Grundschule Appen

Frau Rahnenführer fragt nach, warum an der Fassade der Grundschule Appen jetzt Wein gepflanzt wurde. Es wurde doch erst der vorhandene

Efeu entfernt und die Fassade neu geklinkert, sollte eine erneute Bepflanzung da nicht besser unterbleiben.

Nach kurzer Diskussion erklärt Herr Jürgensen, dass die hierfür zuständigen Mitarbeiter dies bestimmt bedacht haben und der nun gepflanzte Wein im Gegensatz zu Efeu nicht schädlich für das Mauerwerk ist.

zu 4.5 Anfrage Herr Seus

Herr Seus fragt nach, ob es richtig ist, wenn wie z.B. in der Gemeinde Heist erfolgt, in einem Ausschuss für ein gemeindliches Mitglied ein bürgerliches Mitglied nachrückt.

Herr Jürgensen erklärt, dass dies möglich ist, abhängig auch davon wie es in der jeweiligen Hauptsatzung geregelt ist. Jedoch darf die Zahl der bürgerlichen Mitglieder die der Gemeindevertreter nicht übersteigen.

zu 4.6 Appener See

Frau Kaufmann fragt nach, ob der Verwaltung die E-Mail eines Anwohners des Siedlungsweges i.S Appener See bekannt ist. Dies wird bejaht. Im weiteren Verlauf werden die bekannten Probleme wie Parksituation, Lärm- und Müllbelastung sowie das Zerstören der vorhandenen Zäune diskutiert.

Herr Jürgensen erklärt hierzu, dass die Verwaltung hier dran ist und auch die Polizei ist regelmäßig im Einsatz, aber dort stehen leider nicht ausreichend Kräfte zur Verfügung, um häufiger Kontrollen durchführen zu können. Er berichtet weiterhin von den bisher durchgeführten Maßnahmen.

zu 5 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen bis 18.5.2016 Vorlage: 1069/2016/APP/BV

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt mit 57.064,18 € und im Vermögenshaushalt mit 154.444,36 € zu genehmigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 18 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 6 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Es liegen keine Einwendungen vor.

**zu 7 Grundsatzentscheidung zum Neubau eines Kindergartens
Vorlage: 1055/2016/APP/BV**

Auf Anregung von Frau Müller wird die Verwaltung gebeten, zeitnah eine Bodenuntersuchung der Flächen hinter dem Bürgerhaus auf Altlasten zu veranlassen. Im Verlauf der weiteren Beratung besteht Einigkeit, den Zeitplan und das Konzept möglichst zügig zu erarbeiten.

Herr Lorenzen regt an, sich rechtzeitig Gedanken über die zukünftigen Nutzungsmöglichkeiten des derzeitigen Kindergartengeländes zu machen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass eine Sanierung des ev. St. Johannes Kindergartens Appen nicht erfolgen wird.

Stattdessen soll ein Kindergartenneubau hinter dem Bürgerhaus erfolgen.

Der konkrete Zeitplan und die weitere Vorgehensweise soll in der Arbeitsgruppe erarbeitet werden und wird dann zur Beschlussfassung an die gemeindlichen Gremien weitergegeben werden.

Weiter wird die Amtsverwaltung gebeten, zeitnah eine Bodenuntersuchung der Flächen hinter dem Bürgerhaus auf Altlasten zu veranlassen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 17 Nein: 1 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 8 Schredderaktion 2016
Vorlage: 1058/2016/APP/BV**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, auch in diesem Jahr eine Schredderaktion in der Gemeinde Appen durchzuführen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 6 Enthaltung: 0 Befangen: 0

- zu 9 Umrüstung Bedarfsampel L 106/Ecke Schäferhof auf Blindensignali-
sierung
Vorlage: 1060/2016/APP/BV**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass ein Antrag auf Blindensignalisierung und die damit vorhandene Umrüstung der Bedarfsampel an der L 106/Ecke Schäferhofweg gestellt wird. Ferner wird eine kostenpflichtige Stellungnahme des Blinden- und Sehbehindertenvereins angefordert.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 18 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

- zu 10 Neue Nebenabrede zum Finanzierungsvertrag mit der Lebenshilfe -
Kindertagesstätte Heideweg in Appen-Etz
Vorlage: 1061/2016/APP/BV**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Entwurf der Nebenabrede zum Finanzierungsvertrag mit der Lebenshilfe – Kindertagesstätte Heideweg in Appen-Etz zuzustimmen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 18 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

- zu 11 Jahresrechnung 2015 für den ev. St. Johannes Kindergarten Appen
Vorlage: 1062/2016/APP/BV**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung bestätigt die vorliegende Jahresrechnung für den ev. St. Johannes Kindergarten für das Jahr 2015 mit dem vom Amt Moorrege festgestellten Ergebnis und dem sich daraus ergebenden Betriebskostenzuschuss in Höhe von 421.049,50 Euro.

Weiter dankt die Gemeinde der Kirchengemeinde als Träger der Einrichtung für den im Jahr 2015 geleisteten Beitrag zur Ausgestaltung des Angebotes im Bereich der Kindertagesstätten.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 18 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

- zu 12 Abschließender Beschluss über die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes für ein Gebiet nördlich der Straße Op de Lohe, westlich und östlich der Straße Bargstücken und südlich der vorhandenen landwirtschaftlichen Betriebe Bargstücken**
Vorlage: 1064/2016/APP/BV

Herr Lütje bittet darum, bei der Bepflanzung des Bebauungsgebietes vorrangig Appener Baumschuler zu berücksichtigen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die während der öffentlichen Auslegung der 8. Änderung des F-Planes für das Gebiet nördlich der Straße Op de Lohe, westlich und östlich der Straße Bargstücken und südlich der vorhandenen landwirtschaftlichen Betriebe Bargstücken abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

Berücksichtigt werden die Stellungnahmen gem. Abwägungsvorschlag der Verwaltung.

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Planes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.

2. Die Gemeindevertretung beschließt die 8. Änderung des F-Planes.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die 8. Änderung des F-Planes zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 18 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

- zu 13 Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 27 für ein Gebiet nördlich der Straße Op de Lohe, westlich und östlich der Straße Bargstücken und südlich der vorhandenen landwirtschaftlichen Betriebe Bargstücken**
Vorlage: 1065/2016/APP/BV

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 27 für ein Gebiet nördlich der Straße Op de Lohe, westlich und östlich der Straße Bargstücken und südlich der vorhandenen landwirtschaftlichen Betriebe Bargstücken abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

Berücksichtigt werden die Stellungnahmen gem. Abwägungsvorschlag der Verwaltung.

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 84 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung den Bebauungsplan Nr. 27 für ein Gebiet nördlich der Straße Op de Lohe, westlich und östlich der Straße Bargstücken und südlich der vorhandenen landwirtschaftlichen Betriebe Bargstücken, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des B-Planes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 18 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

- zu 14 4. Änderung des Landschaftsplanes der Gemeinde Appen**
Vorlage: 1066/2016/APP/BV

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Der Entwurf der 4. Änderung (Fortschreibung) des Landschaftsplanes der Gemeinde Appen in der vorliegenden Fassung wird beschlossen. Die untere Naturschutzbehörde ist über die Änderung des Landschaftsplanes in Kenntnis zu setzen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 18 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 15 Mängel an der Lüftungsanlage der Sporthalle Appen
Vorlage: 1067/2016/APP/BV

Es folgt eine ausgiebige Diskussion in deren Verlauf übereinstimmend der Unmut ausgedrückt wird, weshalb eine Information hierzu erst so spät erfolgt, obwohl die Probleme bereits seit Anfang des Jahres bekannt sind. Frau Pein fügt noch hinzu, dass es in den letzten Jahren immer wieder Probleme mit der Heiz- und Lüftungsanlage gegeben hat und dies auch schon durch den TuS Appen bemängelt wurde.

Herr Puttmann moniert, dass bisher nur ein einziges Angebot vorliegt.

Herr Lütje bemerkt, dass hier die Kommunikation nicht funktioniert und das kann nicht sein und muss unbedingt verbessert werden.

Es besteht jedoch Einvernehmen, dass hierzu der Bauausschuss beauftragt wird, eine abschließende Entscheidung zu treffen. Dafür müssen seitens der Verwaltung unbedingt detaillierte Unterlagen über die vorhandenen Mängel sowie entsprechende Lösungsmöglichkeiten vorgelegt werden und es müssen noch mindestens 3 Alternativangebote vorgelegt werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Zur nächsten Sitzung des Bauausschusses ist detailliert darzulegen, welche Mängel vorhanden sind und wie diese beseitigt werden können und es ist zu prüfen, ob die Wartung der gesamten Anlage zukünftig möglichst nur durch eine Firma wahrgenommen werden kann.
2. Die Lüftungsanlage soll sofort ausgeschaltet werden und eine Lüftung hat über die Fenster zu erfolgen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, mindestens 3 Alternativangebote einzuholen.
4. Der Bauausschuss wird ermächtigt, die abschließende Entscheidung zu treffen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 18 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 15.1 Überarbeitung der gemeindlichen Vergaberichtlinien der Gemeinde Appen
hier: Verkauf von gemeindeeigenen Grundstücken im B-Plangebiet Nr. 27 - Wohnbaugebiet "Bargstücken" -
Vorlage: 1024/2016/APP/BV

Herr Lütje stellt per Beamer die im Arbeitskreis entwickelten Richtlinien der Gemeinde Appen für die Vergabe gemeindeeigener Grundstücke ausführlich vor und erläutert aufkommende Fragen.

Frau Rahnenführer und Frau Müller haben wegen Befangenheit vor Eintritt in die abschließenden Beratungen den Sitzungsraum verlassen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den vorliegenden gemeindlichen Vergaberichtlinien (siehe Anlage) mit folgenden Änderungen zuzustimmen:

- unter Punkt 2 b ist einzufügen „Übt ein Antragsteller in der Gemeinde ein Ehrenamt schon länger als 5 Jahre aus, rückt er in der Rangfolge auf.
- unter Punkt 2 c ist in dem Satz zum Ehrenamt ebenfalls die 5-Jahresfrist mit einzufügen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 1 Enthaltung: 0 Befangen: 2

zu 16 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Öffentlichkeit ist nicht mehr vorhanden.

Für die Richtigkeit:

Datum: 21.07.2016

gez. Hans-Joachim Banaschak

gez. Brigitte Belger
Protokollführerin